

Anmeldung online unter:
www.templiner-manifest.de

Freitag, 21. Januar 2011

**Hotel Aquino Tagungszentrum,
Hannoversche Str. 5b, 10115 Berlin**

Das Anmeldeformular steht unter dem angegebenen Link als Download zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldeschluss ist der 17. Januar 2011.

Weitere Informationen:

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Hauptvorstand

Vorstandsbereich Hochschule und Forschung

Andrea Vath

Reifenberger Str. 21, 60489 Frankfurt am Main

0 6917 89 73-3 15 – andrea.vath@gew.de – www.gew.de

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft



Templiner Manifest

**Gute Forschung und Lehre – gute Arbeit:
Zwei Seiten einer Medaille**

**Follow-up-Kongress zum Templiner Manifest
Freitag, 21. Januar 2011, Berlin**

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Gute Forschung und Lehre – gute Arbeit: Zwei Seiten einer Medaille!“ Das ist die zentrale Botschaft des Templiner Manifests, das 108 Erstunterzeichnerinnen und Erstunterzeichner zur 4. GEW-Wissenschaftskonferenz „Traumjob Wissenschaft? Karrierewege in Hochschule und Forschung“ im September 2010 in Templin (Brandenburg) vorgelegt haben. Inzwischen unterstützen mehr als 4.000 weitere Kolleginnen und Kollegen die zehn Eckpunkte des Templiner Manifests für eine Reform von Personalstruktur und Berufswegen in Hochschule und Forschung.

Ich möchte daher Sie und euch zum ersten Follow-up-Kongress zum Templiner Manifest am 21. Januar 2011 in Berlin einladen. Mit Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen des Deutschen Bundestags möchten wir ausloten, wer sich gemeinsam mit uns für die überfälligen Veränderungen einsetzt. Der Darmstädter Elitenforscher Michael Hartmann wird über die Auswirkungen der wettbewerblichen Verfassung des Wissenschaftssystems berichten. Silke Gülker vom WZB Berlin wird die Ergebnisse einer bisher unveröffentlichten Expertise über den Personalbedarf an deutschen Hochschulen bis 2020 vorstellen, die die Max-Traeger-Stiftung in Auftrag gegeben hat. Gemeinsam mit möglichst vielen Unterzeichnerinnen und Unterzeichnern des Templiner Manifests möchten wir die weiteren Schritte auf dem Weg zum „Traumjob Wissenschaft“ beraten.

Ich würde mich sehr freuen, Sie und euch am 21. Januar in Berlin begrüßen zu dürfen.

Dr. Andreas Keller

Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der GEW

Programm

10:30 Uhr

Empfang mit Tee und Kaffee

11:00 – 11:30 Uhr

Gute Forschung und Lehre – gute Arbeit:

Das Templiner Manifest

Begrüßung und Einführung

● **Dr. Andreas Keller**

Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der GEW

11:30 – 12:15 Uhr

Traumjob Wissenschaft?

Ergebnisse der Studie „Wissenschaftliche Karrieren“

● **Kolja Briedis, Nora Schindler**

Hochschul-Informations-System GmbH

12:15 – 13:00 Uhr

**Prekäre Exzellenz? Karrierewege und Berufsperspektiven
im wettbewerblichen Wissenschaftssystem**

● **Prof. Dr. Michael Hartmann**

Technische Universität Darmstadt

13:00 – 14:00 Uhr

Mittagessen

14:00 – 14:45 Uhr

Dynamik oder Stillstand?

Personalbedarf an deutschen Hochschulen bis 2020

Präsentation einer Expertise der Max-Traeger-Stiftung

● **Dr. Silke Gülker**

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung

14:45 – 16:15 Uhr

**Gemeinsam für Veränderung – Perspektiven einer Reform
von Personalstruktur und Berufswegen in Hochschule und
Forschung**

● **Dr. Stefan Kaufmann**, MdB, CDU/CSU

● **Swen Schulz**, MdB, SPD

● **Dr. Martin Neumann**, MdB, FDP

● **Dr. Petra Sitte**, MdB, Die Linke

● **Krista Sager**, MdB, Bündnis 90/Die Grünen (angefragt)

16:15 – 16:30 Uhr

Schlusswort

● **Dr. Andreas Keller**

Mitglied des Geschäftsführenden Vorstands der GEW